



Katharina Steinbeck, Nicole Kastirke

# Zwei Mütter / Zwei Väter

Über die Besonderheiten in einem normalen Familienalltag



Centaurus Verlag & Media UG

Katharina Steinbeck, Nicole Kastirke

**Zwei Mütter / Zwei Väter**

Gender and Diversity

Herausgegeben von  
Prof. Dr. Marianne Kosmann, Prof. Dr. Katja Nowacki  
und Prof. Dr. Ahmet Toprak, alle Fachhochschule Dortmund

Band 14

Katharina Steinbeck, Nicole Kastirke

## Zwei Mütter / Zwei Väter

Über die Besonderheiten in einem normalen  
Familienalltag



Centaurus Verlag & Media UG

## **Über die Autorinnen**

Katharina Steinbeck ist staatlich anerkannte Sozialarbeiterin/ Sozialpädagogin; studiert an der Ruhr-Universität im Masterstudiengang Sozialwissenschaft (Kultur und Person) und arbeitet als wissenschaftliche Hilfskraft an der Universität Duisburg-Essen in einem Forschungsprojekt.

Prof. Dr. Nicole Kastirke ist Professorin für Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Schulsozialarbeit an der Fachhochschule Dortmund, Fachbereich Angewandte Sozialwissenschaften; Arbeitsschwerpunkte sind Schulsozialarbeit, Inklusion, Gender, Diskriminierung in Bildungskontexten, Schulentwicklung.

## **Bibliografische Informationen der Deutschen Nationalbibliothek**

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Gedruckt auf säurefreiem und chlorfrei gebleichtem Papier.

ISBN 978-3-86226-261-8 ISBN 978-3-86226-921-1 (eBook)

DOI 10.1007/978-3-86226-921-1

**ISSN 2192-2713**

*Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung und Verbreitung sowie der Übersetzung, vorbehalten. Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form (durch Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung des Verlages reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.*

© Centaurus Verlag & Media UG (haftungsbeschränkt), Herbolzheim 2014  
[www.centaurus-verlag.de](http://www.centaurus-verlag.de)

Umschlaggestaltung: Jasmin Morgenthaler, Visuelle Kommunikation

Umschlagabbildung: Julius Tigges

Satz: Vorlage der Autorinnen

# Widmung

Mein persönlicher Dank gilt Lena Paßelewitz und Laura Schmitte für ihre sowohl freundschaftliche als auch professionelle Unterstützung und ihre kritischen Anmerkungen.

Von Herzen danke ich außerdem Sylvia Stawowski dafür, dass sie immer für mich da ist. Du bist mein Antrieb.

(Katharina Steinbeck)

ABSTRACT	9
VORWORT	10
1. HETERONORMATIVITÄT ALS HERAUSFORDERUNG FÜR DIE SOZIALE ARBEIT	13
2. DAS FAMILIENLEBEN GLEICHGESCHLECHTLICHER PAARE MIT KINDERN	20
2.1 Gesetzliche Rahmenbedingungen	20
2.2 Familienplanung und Familienentstehung	23
2.3 Familienmodelle	26
2.4 Leben im Alltag	27
2.4.1 Aufgabenteilung	28
2.4.2 Ausgestaltung der Elternrollen und Erziehungsverhalten	29
2.5 Beziehung zwischen Eltern und Kind	30
2.6 Psychosoziale Bedingungen	31
2.6.1 Diskriminierungserfahrungen	31
2.6.2 Coming Out	37
3. UNTERSUCHUNG ZUR LEBENSSITUATION LESBISCHER MÜTTER, SCHWULER VÄTER UND IHRER KINDER IN DORTMUND	39
3.1 Forschungsdesign	39
3.2 Darstellung der Daten	42
3.2.1 Angaben zur Person und Partnerschaft	42
3.2.2 Entstehung der Familie	43
3.2.3 Familienmodelle	44
3.2.4 Familienalltag	48
3.2.5 Lebenssituation in der Stadt Dortmund	52
3.2.6 Reaktionen des Umfeldes und der Gesellschaft	56
3.2.7 Politische Situation	58
3.2.8 Wünsche und Anregungen	60

3.2.9 Zusammenfassung der Ergebnisse	62
3.3 Diskussion	64
3.3.1 Familienentstehung und Familienmodelle	65
3.3.2 Familienalltag	66
3.3.3 Gesellschaft und Umfeld	67
3.3.4 Politische und gesetzliche Ebene	68
4. ZUSAMMENFASSUNG	70
5. AUSBLICK	72
LITERATURVERZEICHNIS	75
ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS	82



# Abstract

Der vorliegende Text beschäftigt sich mit den Lebenskonzepten gleichgeschlechtlicher Paare, die mit Kindern zusammenleben. Neben dem aktuellen Forschungsstand und den das Thema eingrenzenden gesetzlichen Grundlagen, wird ein Überblick über den derzeitigen politischen und gesellschaftlichen Diskurs zum Thema gegeben, der im Anschluss in eine kleinere empirische Studie mündet, die im Rahmen einer Bachelorabschlussarbeit (BA Soziale Arbeit) an der Fachhochschule Dortmund durchgeführt wurde.

Neben den einzelnen Elementen des Familienlebens von gleichgeschlechtlichen Paaren mit Kindern wird ein Überblick skizziert, der Wissen über Familienentstehung, Familienzusammenleben im Alltag und psychosoziale Bedingungen generiert.

Im vorliegenden Forschungsprojekt wurden 6 Interviews mit gleichgeschlechtlichen Paaren geführt, die mit Kind(ern) in Dortmund leben. Im Zentrum steht dabei die Frage, wie sich das Familienleben von gleichgeschlechtlichen Paaren mit Kindern in Dortmund im Alltag darstellt. Die Eltern leisten individuelle und durch ihre vielfältigen Biographien geprägte Erziehungsarbeit, die ihren Familienalltag strukturiert. Dennoch sind sie heterosexuellen Paaren mit Kindern auf verschiedenen Ebenen nicht gleichgestellt, was sich im abstrakten, aber auch im praktischen Sinne auf ihren Alltag auswirkt.

Die jeweils sehr subjektiven Erfahrungen der Familien mit bürokratischen Prozessen und der allgemeinen Akzeptanz in der sie umgebenden Gesellschaft bieten einen interessanten Diskussionsstart und lassen sich sicherlich auch auf andere Regionen übertragen.